



EDITORIAL



Liebe Kolleginnen
und Kollegen,

Videokonferenzen für Rechtsanwälte, das können wir Ihnen bieten! Ab sofort können Sie sich zeit- und damit kostenintensive Reisen zu auswärtigen Gerichtsterminen sparen. Ihre überörtlichen Sozietätsbesprechungen machen Sie künftig, ohne Stuttgart verlassen zu müssen! Im letzten Rundschreiben haben wir über den von uns initiierten Workshop „Videokonferenz“ berichtet. Jetzt ist es soweit: Diesem Rundschreiben liegt der Fragebogen „Videokonferenztechnologie für Rechtsanwälte“ bei, der dem Fraunhofer-Institut als Grundlage für die Bedarfsanalyse dient. Ich bitte Sie um rege Teilnahme an der Fragebogenaktion, um dem Projekt zum Erfolg zu verhelfen! Sie können den Fragebogen per Fax oder

Fortsetzung auf Seite 2

55. Deutscher Anwaltstag in Hamburg

Der 55. Deutsche Anwaltstag fand vom 20. bis 22. Mai 2004 in Hamburg statt. Er war ausgesprochen gut besucht. Knapp 1.700 Kolleginnen und Kollegen waren anwesend. Sämtliche Medien (ARD, ZDF, SWR, überregionale Tageszeitungen) haben berichtet. Der Anwaltstag stand unter dem Motto „Zukunft der Anwaltschaft“ und war geprägt von zwei Themen. Zum einen wurde von den Kolleginnen und Kollegen einerseits und der Politik andererseits darüber diskutiert, ob es denn tatsächlich so weitergehen könne, wie bisher. Die Anwaltschaft explodiert zahlenmäßig. Derzeit sind knapp 130.000 Kolleginnen und Kollegen zugelassen. Für das Jahr 2010 werden beinahe 200.000 zugelassene Anwältinnen und Anwälte prognostiziert. Für eine solche Vielzahl von Rechtsanwälten hat der Markt keinen Bedarf. Man befürchtet massive finanzielle Schwierigkeiten vieler Anwälte. Schon jetzt ist die Einkommenssituation teilweise erschreckend. Die durchschnittlichen Einkommen entwickeln sich seit Jahren – maßgeblich wegen des Zuwachses an vom Markt nicht benötigten Anwälten – nach unten. Ein Gutteil der Anwaltschaft lebt am Existenzminimum bzw. muss sich mit Nebenjobs über Wasser halten. Kurzfristige Lösungen sind nicht in Sicht. Im Gegenteil: Die zu befürchtende Änderung des Rechtsberatungsgesetzes wird aller Voraussicht nach zur Folge haben, dass auch noch Wirtschaftsjuristen (mit Fachhochschulabschluss) auf den Rechtsberatungsmarkt drängen. Letztlich wäre eine dauerhafte Abhilfe wohl nur möglich, wenn die jährlichen Zuwachsraten verringert werden könnten. Beim Deutschen AnwaltVerein stellt man sich vor, dass dieses Ziel erreicht werden könnte, wenn man weg vom Einheitsjuristen und hin zu einer Spartenausbildung käme. Dann könnte Anwalt nur werden, wer einen Ausbildungsplatz findet. Der Markt (Nachfrage und Bedarf) würde als Regulativ helfen. Kurzfristig werden sich solche Überlegungen jedenfalls nicht realisieren lassen.

Fortsetzung auf Seite 2

• • • • • • • • • •		
AnwaltVerein-Mitgliedschaft Ihre Vorteile	3	
Der 2.000ste Kollege berichtet ..	5	
Anwälte nehmen Schauspielunterricht	5	
Entscheidungsdokumentation der Arbeitsgerichtsbarkeit Baden-Württemberg	6	
Zulassungspraxis für Anwalts- notare verfassungswidrig	6	
Karriere, KOHLE, Kompetenz	7	
Stellenmarkt	8	
Seminartermine Juli - Dezember 2004	12	

EDITORIAL

Fortsetzung von Seite 1

per Post an unsere Geschäftsstelle schicken oder aber – noch einfacher – online unter www.onlinesurvey.iao.fhg.de (bitte auf „Übersicht Surveys“ klicken und Fragebogen „Videokonferenztechnologie für Rechtsanwälte“ auswählen) direkt an das Fraunhofer-Institut übermitteln. Einsendeschluss ist der 16. Juli 2004.

Nach der Sommerpause werden wir Ihnen in den Räumen der EnBW in der Kriegsbergstraße in Stuttgart die Vorteile der Videokonferenztechnik praktisch anhand einer öffentlichen

Verhandlung per Videokonferenz demonstrieren. Sie als unsere Mitglieder sind zu dieser Auftaktveranstaltung herzlich eingeladen und werden über den genauen Termin noch separat informiert. Das Justizministerium unterstützt unser Pilotprojekt. Unsere Kollegin und Justizministerin des Landes, Frau Corinna Werwig-Hertneck, wird zur Auftaktveranstaltung erwartet.

In den Monaten nach der Auftaktveranstaltung können Sie die Räume der EnBW dank einer zwischen dem AnwaltVerein Stuttgart und der EnBW geschlossenen

Vereinbarung für Ihre Zwecke nutzen. Gegen eine geringe Nutzungsgebühr können Sie Ihren nächsten Prozess in Waldshut-Tiengen von Stuttgart aus führen. Einzelheiten erfahren Sie in unserer Geschäftsstelle.

Profitieren Sie von moderner Kommunikationstechnik!

Mit freundlichen kollegialen Grüßen

Ekkehard Kiesswetter
Vorsitzender

55. Deutscher Anwaltstag in Hamburg

Fortsetzung von Seite 1

Zum anderen war der 55. Deutsche Anwaltstag vom aktuellen Thema geprägt, das sich mit



Heiner Geissler

„Terrorismusbekämpfung durch Ausländerrecht“ auseinander setzte. In diesem Zusammenhang war auch der Festredner an der Zentralveranstaltung, Heiner Geissler, zu verstehen, der sich in einer sehr überzeugungsstarken einstündigen Rede dafür aussprach, Terrorismus nicht mit Repression – und schon gar nicht mit einer Aufgabe des Rechtsstaats

– zu bekämpfen. Das tausendköpfige Auditorium dankte Herrn Geissler mit „standing ovations“.

Vom Vorstand des AnwaltVereins Stuttgart waren Herr Kollege Prasser, der als Vizepräsident des Deutschen AnwaltVereins Vorsitzender der Jury



Bundesjustizministerin Brigitte Zypries

des Rednerwettstreits war, Herr Kollege Dr. Kothe (als Vorsitzender des Landesverbands), Herr Kollege Kiesswetter und Herr Eppinger in



RA Hartmut Kilger, Präsident des Deutschen AnwaltVereins

Hamburg. Am Rande des Anwaltstages konnten auch mit Herrn Kollegen Ströbel, Präsident der Rechtsanwaltskammer Stuttgart, sowie Herrn Kollegen Eckhardt, Vorstandsvorsitzender des Versorgungswerks Gespräche geführt werden, so dass der 55. Deutsche Anwaltstag von den anwesenden Vorstandsmitgliedern – wie von der übergroßen Mehrheit der Besucher – als gelungen und gewinnbringend empfunden wurde.

Ihre Vorteile der Mitgliedschaft im AnwaltVerein Stuttgart:

Nachfolgend haben wir die aktuellen Vergünstigungen und Sonderkonditionen, von denen Sie als Mitglied des AnwaltVereins Stuttgart profitieren, auf einen Blick zusammengestellt:

Halbierte Teilnahmegebühren bei den Seminaren der AnwaltService Stuttgart GmbH

Einen Überblick über sämtliche Fortbildungsveranstaltungen der AnwaltService Stuttgart GmbH, dem Dienstleistungsbetrieb des AnwaltVereins Stuttgart, bietet Ihnen unser halbjährlich erscheinender Seminarkalender, den Sie als Mitglied kostenlos erhalten.

Ihr Internetauftritt

Der AVS präsentiert sich im Internet unter www.anwaltverein-stuttgart.de. Sie haben als Mitglied die Möglichkeit, sich auf einer eigenen Internetseite mit Angabe Ihrer Tätigkeits- und Interessenschwerpunkte, Ihrer Fremdsprachenkenntnisse sowie Mitgliedschaften und Foto gegen einen einmaligen Kostenbeitrag von € 25,56 zzgl. gesetzlicher USt. darzustellen. Ihre Kanzleibasisdaten werden kostenlos eingestellt. Ratsuchende Bürger finden Sie so leicht über das moderne Medium Internet.

5 % Preisnachlass für Mitglieder beim Robenkauf

Für Sie als Mitglieder steht eine Kollektion ELITE-Roben der Fa. Profi

Design Natterer GmbH, Esslingen, zum Anschauen und Anprobieren in unserer Geschäftsstelle bereit. Bei Gefallen können Sie die Robe gleich mitnehmen. Die AnwaltService Stuttgart GmbH gewährt den Mitgliedern des AnwaltVereins Stuttgart einen Preisnachlass von 5 % auf den Verkaufspreis des Herstellers. Den entsprechenden Bestellschein der Fa. Natterer erhalten Sie in unserer Geschäftsstelle.

10 % Preisnachlass für Wellness-behandlungen und -produkte

Als Mitglied des AnwaltVereins Stuttgart erhalten Sie einen 10%igen Preisnachlass auf die Behandlungen und Produkte des Schönheitszentrums Solitude, Salamanderweg 1, 70499 Stuttgart-Bergheim. Informationen bekommen Sie unter der Telefonnummer 07 11 - 8 60 10 54 und im Internet unter www.wellness-solitude.de.

Der Elektronische Leitz Ordner

ELOoffice ist die Zukunftsvision vom papierlosen Büro. Diese Software verwaltet und archiviert für Sie tausende von Dokumenten, die Sie nicht mehr auf dem Schreibtisch, sondern in Ihrem PC finden und auf die Sie in Sekundenschnelle mit einem Mausklick zugreifen können. ELOoffice lässt sich mit der Kanzleisoftware RA Micro verbinden. Sie haben die Möglichkeit, sämtliche Dokumente direkt einem Mandanten bzw. einer Mandantenakte zuzuordnen. Das ELO Archivsystem lässt sich

direkt aus der RA Micro Oberfläche heraus bedienen. Mitglieder des AnwaltVereins Stuttgart können über die AnwaltService Stuttgart GmbH ELOoffice zu einem Sonderpreis von 189,00 € zzgl. USt. (= Preisnachlass von 189,45 €) pro Arbeitsplatz bei einer Mindestbestellmenge von drei Lizenzen erwerben. Selbstverständlich können Sie sich zum Erreichen der Mindestbestellmenge mit anderen Kanzleien zusammenschließen. Wir sind dabei gerne behilflich. Informationen erhalten Sie unter 0180 - 5352310 oder unter www.elo.info.

Westlaw DE. Der juristische Online-Service

Juristische Recherche zu Sonderkonditionen für Mitglieder des AnwaltVereins Stuttgart. Informationen unter 0800-9378529 oder www.westlaw.de. Eine ausführliche Präsentation mit Tipps und Tricks für die effiziente Recherche im Internet mit einem juristischen Online-Service - am Beispiel von Westlaw DE erhalten Sie in der Geschäftsstelle des AnwaltVereins Stuttgart, Olgastraße 35, 3. OG, am Dienstag, 06. Juli 2004 und Dienstag, 21. September 2004 von 19:00 -21:00 Uhr. Die Anmeldeinformationen zu dieser kostenfreien Veranstaltung finden Sie unter www.anwaltverein-stuttgart.de.

Referent: Herr Pierluigi Emiliano, Key Account Manager, Westlaw Datenbank GmbH



**DKV – Gruppenversicherungs-
vertrag im Intranet des
AnwaltVereins Stuttgart**

Die DKV Deutsche Krankenversicherung AG hat speziell für Anwälte eine Verbandsintranet-Lösung entwickelt. Auf Grundlage dieser Anwendung bietet der AnwaltVerein Stuttgart als erster Anwaltverein überhaupt seinen Mitgliedern die Möglichkeit, sich innerhalb des Intranets (geschützter Mitgliederbereich) über die Vorteile und Versicherungsmöglichkeiten des Gruppenversicherungsvertrages zu informieren. Die Bedienung der Verbandsintranet-Lösung ist schnell und unkompliziert: Sie werden durch das Programm geführt und haben Zugriff auf grundlegende Informationen über alle Versicherungsmöglichkeiten im Gruppenversicherungsvertrag: Krankheitskosten-Vollversicherungen, ambulante und stationäre Ergänzungsversicherungen zur Gesetzlichen Krankenversicherung, Tagegeldversicherungen, Pflege- und Kurversicherungen. Darüber hinaus können Sie selbst Tarifberechnungen vornehmen oder – über die Eingabe der Postleitzahl – auf schnellstem Wege die Spezialisten der DKV für die Gruppenversicherung in Ihrer Nähe herausfinden.

Ansprechpartner sind bei der DKV Falk von Braun und Rolf Törpel, Telefon: 02 21 / 5 78 4707, Mobil: 01 72 / 29 777 45, E-Mail: R2G-Info@dkv.com, www.dkv.com.

Gerling

Sonderkonditionen erhalten Sie über einen Rahmenvertrag des AnwaltVereins Stuttgart mit dem Gerling-Konzern im Bereich der Unfallversicherung. Eine Lebensversicherung kann beim Gerling-

Konzern über einen Gruppenversicherungsvertrag mit dem Landesverband vorteilhaft abgeschlossen werden.

Weitere Vergünstigungen über den Deutschen AnwaltVerein (Informationen unter www.anwaltverein.de/01/03/index.html)

Kostenlose AnwaltCard – das Kreditkartendoppel des DAV

Die MasterCard oder VisaCard als Kreditkartendoppel für geschäftliche Ausgaben und zur privaten Nutzung in Kooperation mit der Santander Direkt Bank AG. Den erforderlichen Antrag sowie Informationsmaterial erhalten Sie über den DAV, Tel. 030-7261520

Hotelvergünstigungen für Mitglieder:

Rabatte bis zu 25 % auf den Listenpreis erhalten Sie bei folgenden Hotelketten: Maritim Hotels, Steigenberger Hotels & Resorts, ACCOR/Mercure/Novotel/Dorint SMARD GmbH, The Westin Grand, Albrechtshof und RAMADA Hotels. Die Rabattierung wird über den Bundesverband der freien Berufe den DAV-Mitgliedern gewährt. Bitte beachten Sie, dass Tarife zu Messezeiten oder sonstige Sondertarife von einer Rabattierung ausgeschlossen sind. Die einschlägigen, aktuellen Konditionen erfahren Sie jeweils bei Ihrer Buchung in Ihrem gewünschten Hotel direkt vor Ort.

Telego! GmbH

Sonderkonditionen durch Rahmenvertrag bei Festnetz, Mobilfunk, CallingCard und Internet für Mitglieder - www.telego.de

Rahmenvereinbarung mit Telekom-Tochter T-Mobil

Info unter 0800-3303835 oder per Fax unter 0800-3355333

Rahmenvereinbarung mit D2 Vodafone

Info unter 0800-1721234

Rahmenvereinbarung mit E-plus

www.eplus.de

Kooperation mit Rover und MG

HINWEIS

Kompetente Ansprechpartner für das Management von Anderkonten

Rechtsanwälte und Notare haben bei kostenloser Kontoführung (der Anderkonten) zusätzlich zu ihrem Kundenbetreuer einen kompetenten Ansprechpartner für das Management von Anderkonten. Informationen erhalten Sie in

Stuttgart, Theodor-Heuss-Straße, bei Herrn Uwe Beuttenmüller unter der Telefonnummer 07 11 - 1 25-2897

Stuttgart-Vaihingen, bei Frau Marlis Lamm unter der Telefonnummer 07 11 - 9 01 33 - 30

Ludwigsburg bei Frau Luciana Dancas unter der Telefonnummer 0 71 41 - 99 03 - 210.

Der 2.000ste Kollege im AnwaltVerein Stuttgart berichtet

Mit meinem Beitritt zum AnwaltVerein Stuttgart e.V. erhielt ich ein besonderes Geschenk – ein Jahr kostenlose Teilnahme an den Fortbildungsveranstaltungen bei der AnwaltService Stuttgart GmbH. Als Kanzleigründer liegt mir viel daran, möglichst viele Informationen rund um den Rechtsanwaltsberuf zu bekommen. Meine Erwartungen diesbezüglich wurden durch das große und umfangreiche Angebot des AnwaltVereins Stuttgart mehr als erfüllt. Während des 2. Halbjahres 2003 und des 1.

Halbjahres 2004 habe ich an ca. 50 Seminaren teilgenommen.

Die Referenten waren durchweg Praktiker, so dass neben dem Themenbereich immer Platz für Fragen aus der Praxis blieb und der eine oder andere wichtige Tipp gegeben wurde. Durch meine regelmäßige Teilnahme habe ich eine Skriptensammlung aus den unterschiedlichsten Bereichen anlegen können, auf die ich immer mal wieder zurückgreife.

Es war mitunter auch anstrengend, insbesondere weil der Kanzleibetrieb möglichst wenig beeinträchtigt werden soll und dadurch die Seminare zumeist in den späten Abendstunden stattfinden. Ich habe jedoch zu keinem Zeitpunkt die Teilnahme bereut.

An dieser Stelle möchte ich mich beim gesamten AnwaltVerein Stuttgart für dieses großzügige Geschenk bedanken. Für mich steht fest, dass ich auch weiterhin Seminare der Service GmbH besuchen werde.

Hermann H. Trapp

Körper und Sprache im Beruf

Anwälte nehmen Schauspielunterricht

Das mag kurios klingen, aber den Nutzen dieser außergewöhnlichen Fortbildung haben am 26. März 2004

die Teilnehmer als sehr hoch bewertet. Sprech- und Stimmübungen zur Verbesserung des Wortschatzes und der Aussprache sowie die Selbstdarstellung, den Einsatz der Körpersprache zu üben, das kann im Berufsalltag des Anwalts entscheidend sein, da waren sich die Teilnehmer einig. Die erfahrenen Referentinnen, beides Schauspielerinnen am „Dein Theater Stuttgart“, ließen die

Teilnehmer zum Beispiel zu verschiedenen Musikstücken eine Spontanszene aus dem Berufsalltag spielen – lebhaft, aufgeregt oder gespannt. Es war eine intensive Atmosphäre und die Hemmungen innerhalb der Gruppe fielen bereits nach wenigen Minuten. „Natürlich ist das nicht wie fünf Stunden Wettbewerbsrecht“, urteilt ein Kollege nach der Veranstaltung, „aber ich habe viele Anstöße für meine tägliche Arbeit in der Kanzlei und im Gerichtssaal im Umgang mit anderen Menschen mitgenommen.“ Fortsetzung folgt!



NEU: Entscheidungsdokumentation der Arbeitsgerichtsbarkeit Baden-Württemberg

Unter www.arbeitsgerichte.landbw.de oder www.arbeitsgerichte.land-bw.de finden Sie ab sofort die überarbeitete Homepage der Arbeitsgerichtsbarkeit Baden-Württemberg. Neben Informationen für die Bürger wie Kontaktmöglichkeiten per E-Mail und die Geschäftsverteilungspläne ist insbesondere die neue Entscheidungsdokumentation von Interesse. Sie enthält die von den Vorsitzenden zur Veröffentlichung vorgesehenen Entscheidungen der Stuttgarter Kammern des Landesarbeitsgerichts etwa seit Beginn des Jahres 2000. Künftig ist auch

die Einstellung von interessanten Entscheidungen der Arbeitsgerichte vorgesehen. Neuerdings enthält die Entscheidungsdokumentation eine Suchfunktion. Mit Hilfe der Angaben „Gericht, Aktenzeichen, Datum, Schlagwort, Text“ kann auf einfache Art und Weise nach einschlägigen Entscheidungen der Arbeitsgerichtsbarkeit Baden-Württemberg recherchiert werden. Im übrigen sind in verschiedenen Rubriken Entscheidungen systematisch geordnet. Wegen der regionalen Besonderheiten bieten insbesondere die Rubriken „Streit-

wert“ und „Kosten“ eine interessante Informationsquelle. Sämtliche Entscheidungen stehen dem Nutzer im pdf-Format kostenlos zur Verfügung. Entscheidungen, die in der Dokumentation nicht enthalten sind, können wie bisher per E-Mail oder schriftlich beim Landesarbeitsgericht (kostenpflichtig) angefordert werden.

Mitgeteilt von Prof. Dr. J. P. Francken, Präsident des Landesarbeitsgerichts Baden-Württemberg

Zulassungspraxis für Anwaltsnotare ist verfassungswidrig!

Mit einem lange erwarteten Beschluss vom 20. April 2004 hat das Bundesverfassungsgericht festgestellt, dass zwar die gesetzliche Regelung des § 6 NotO, soweit sich hieraus die Voraussetzungen zur Bestellung zum Anwaltsnotar ergeben, verfassungsrechtlich nicht zu beanstanden sei, verfassungswidrig sei indessen die Bestellungspraxis der Landesjustizverwaltungen, wie sie auf die jeweils erlassenen Allgemeinverfügungen (AVNot) gestützt würde.

Unter ausführlicher Auseinandersetzung mit den von den beteiligten Landesjustizverwaltungen und Berufsverbänden vorgetragenen Statistiken und Argumenten gelangte

das BVerfG zu dem Schluss, dass die auf weitgehend gleich lautende AVNot der Länder gestützte Bewerberauswahl gegen die durch Art. 12 (1) GG gebotene Chancengleichheit verstoße.

Dieses Ergebnis wird zunächst im Vergleich mit den Zulassungsvoraussetzungen für Notare im Hauptberuf gewonnen, wobei die unterschiedlichen Voraussetzungen für die unterschiedlichen Berufsausübungsformen nicht beanstandet werden. Auch für den Beruf des Anwaltsnotars als einem Zweitberuf seien gleichwohl die Auswahlkriterien „Eignung, Befähigung und fachliche Leistung“ maßgeblich. Die Auswahlpraxis, wie sie von der Recht-

sprechung der Fachgerichte konkretisiert und letztlich bestätigt werde, gewährleiste nicht den Vorrang der Bewerber mit der jeweils besten fachlichen Leistung.

Nicht beanstandet wurde vom BVerfG die rechnerisch gewichtete Berücksichtigung des die juristische Ausbildung abschließenden Staatsexamens. Nicht hinreichend berücksichtigt werde neben der sich hieraus ergebenden allgemeinen Befähigung für juristische Berufe indessen die spezifische fachliche Eignung für das Amt des Notars. Diese Eignung bedürfe einer differenzierenden Bewertung, welcher Anforderung weder die nach der Praxis maßgeblichen Kriterien der

Gründungsversammlung der Arbeitsgemeinschaft Anwältinnen im DAV

Karriere, KOHLE, Kompetenz

Dauer der Berufsausübung, der Besuch von Grundkursen, Fortbildungskursen sowie tatsächlichen Beurkundungen gerecht würde. Es fehle schlicht an einer Qualitätssicherung durch Bewertung fachspezifischer Leistungen. Solange eine solche Bewertung der erworbenen theoretischen Kenntnisse und der praktischen Erfahrungen, insbesondere bei den Beurkundungen, nicht sichergestellt sei, müsse unter Berücksichtigung dieser Kriterien sowie der abschließenden Staatsprüfung eine individuelle Prognoseentscheidung getroffen werden.

Im Ergebnis bedeutet dies, dass eine Bestellung von Anwaltsnotaren auf der Grundlage der bisherigen AVNot nicht mehr in Betracht kommen kann. Sowohl Grundkurse als auch Fortbildungskurse müssen mit bewerteten Leistungsnachweisen belegt sein, auch die praktische Bewährung bedarf einer Bewertung.

Es bleibt zu hoffen, dass die Landesjustizverwaltungen den verfassungsrechtlichen Vorgaben möglichst zeitnah Rechnung tragen und insbesondere das Bekenntnis des BVerfG zur Existenzberechtigung aller gesetzlich geregelten Ausübungsformen des Notariats bei allen Schwierigkeiten, die mit einer Neuregelung verbunden sein mögen, nicht aus dem Auge verlieren. Wem das Anwaltsnotariat am Herzen liegt, hat nunmehr allen und vielleicht letztmaligen Anlass, sich hierfür entschieden zu engagieren !

gez. Hemmler, RA u. Notar

Am 12. und 13. November 2004 findet in Stuttgart erstmals eine Fortbildung exklusiv für Anwältinnen statt. Das Thema „Kohle“ steht im Mittelpunkt der Veranstaltung. Eine Umfrage des DAV ergab, dass Anwältinnen deutlich weniger Einkommen erzielen als ihre männlichen Kollegen. Im Klartext: Anwälte haben durchschnittlich das doppelte Bruttoeinkommen pro Stunde. Beim Deutschen Anwaltstag in Hamburg wurde am 20. Mai 2004 die Arbeitsgemeinschaft „Anwältinnen im DAV“ gegründet. Ziel ist es, die speziellen Belange der Berufstätigkeit der Rechtsanwältinnen im Einvernehmen mit dem DAV zu fördern, um die paritätische Teilhabe der Rechtsanwältinnen erwerbswirtschaftlich und berufspolitisch herzustellen und zu sichern. Mehr als 80 Kolleginnen erklärten unmittelbar vor Beginn der Gründungsversammlung ihren Beitritt zur Arbeitsgemeinschaft. Höhepunkt der Versammlung war ein Vortrag von Frau Leutheusser-Schnarrenberger, Bundesjustizministerin a.D., der die Aufbruchstimmung der Anwältinnen noch unterstützte.



Sabine Leutheusser-Schnarrenberger, Bundesjustizministerin a.D.

Rechtsanwältinnen haben jetzt eine eigene Interessenvertretung. Es geht nicht darum, Anwältinnen als Problemgruppe darzustellen. Vielmehr ist esso, dass Rechtsanwältinnen und Rechtsanwältinnen die gleichen Probleme auf unterschiedliche Art und Weise lösen. Dieser Tatsache wollen wir mit unserer Fortbildung speziell für Anwältinnen gerecht werden. Anwältinnen gehen Honorarfragen anders an als ihre männlichen Kollegen. Das ist an sich kein Problem, darf aber nicht dazu führen, dass unterm Strich weniger Einkünfte stehen.

Nähere Informationen zur Fortbildung entnehmen Sie bitte dem diesem Rundschreiben beiliegenden Flyer, dem Seminarkalender 2. Halbjahr 2004 oder dem Internet unter www.anwaltverein-stuttgart.de.



Von links nach rechts: Silvia C. Groppler, Berlin, Ute Sonnenschein-Berger, Köln, Mechthild Düsing, Münster, Dr. Astrid Auer-Reinsdorff, Berlin, Petra Geißinger, Erfurt, Svenja Spranger, Hamburg, Silke Stachowiak, Dortmund



Stuttgarter Erbrechtstage – ein voller Erfolg

Am 23. und 24. April 2004 fanden erstmals die Stuttgarter Erbrechtstage statt. Das Kooperationsseminar, das die Anwalt-Service Stuttgart GmbH zusammen mit der Deutschen Vereinigung für Erbrecht und Vermögensnachfolge e.V. durchführte, beschäftigte sich mit typischen Frage- und Problemstellungen im Pflichtteilsrecht, dem Zusammenspiel von Erb-, Gesellschafts- und Steuerrecht sowie mit Testamentsanfechtung und -auslegung im Erbscheinsverfahren. Grundbuchrechtliche Sicherungsmittel im Erbprozess waren ebenso Thema wie „Aktuelles zum Erbrecht“. Aufgrund des großen Erfolgs sind die „Stuttgarter Erbrechtstage 2005“ bereits in der Planung.

Stellenangebote STELLENANGEBOTE / BÜROGEMEINSCHAFTEN Büro gemeinschaften

■ Wir bieten einer Rechtsanwältin oder einem Rechtsanwalt eine Bürogemeinschaft zu günstigen Konditionen in unserer gut eingeführten, zivilrechtlich orientierten Kanzlei. Kolleginnen und Kollegen mit anderem Tätigkeitsschwerpunkt sind ebenfalls angesprochen. Wir haben ein modern ausgestattetes Büro mit großzügigem Besprechungszimmer. Genügend Stellplätze für Anwälte und Mandanten sind kostengünstig vorhanden. Rae. Thaler-Nölle & Kollegen, Herdweg 20, 70174 Stuttgart, Tel: (07 11) 90 70 96-0, Fax: (07 11) 90 70 96-21, Email: Thaler-Noelle@t-online.de

■ Ich betreibe in Esslingen eine zivilrechtlich ausgerichtete Kanzlei. Im Rahmen einer

Bürogemeinschaft biete ich einer/m Kollegin/en die Zusammenarbeit an. Wegen momentaner Arbeitsüberlastung ist die Übernahme von Mandaten notwendig. Die Kanzlei ist mit den modernsten Kommunikationsmöglichkeiten ausgestattet. Weitere Informationen erhalten Sie unter Zuschriften erbeten unter Chiffre Nr. 146/2.2004 an den AVS.

■ Wir sind eine renommierte, höchst profitable, rein wirtschaftsrechtlich tätige Kanzlei in Stuttgart. Die Schwerpunkte unserer Tätigkeit liegen im Handels- und Gesellschaftsrecht (einschließlich Unternehmenskauf), im Gewerblichen Rechtsschutz sowie im Arbeitsrecht. Wir verfügen über ein starkes internationales Netzwerk. Wir sind als außerordentlich kollegiale Einheit bekannt. Wir verbinden Arbeit auf dem Niveau von Großkanzleien mit einem überschaubaren und persönlich angenehmen Umfeld. Wir wollen gezielt unsere Basis verbreitern und qualitativ wachsen. Dazu wollen wir Sie gewinnen: Als Partner können Sie einen exzellenten Track Record auf den genannten Rechtsgebieten vorweisen. Ihr unternehmerisches Talent kommt in eigenen Mandaten zum Ausdruck. Wenn Sie der weitere Ausbau unserer Praxis reizt, würden wir gerne mit Ihnen ins Gespräch kommen. Als Senior Associate oder Associate haben Sie Ihre ersten Sporen verdient. Sie haben den Willen, am weiteren Ausbau unserer Aktivitäten unternehmerisch mitzuwirken. Wir können Ihnen in jedem Fall eine interessante Position mit Perspektive in einem angenehmen Umfeld vorstellen. Als Team sind Sie eine bewährte und eingespielte Einheit mit starkem Fokus auf den genannten Rechtsgebieten. Sie sind derzeit in einer Wirtschaftskanzlei tätig und streben eine Veränderung an. Gerne erörtern wir mit Ihnen die exzellenten unternehmerischen Perspektiven einer Zusammenarbeit. Schreiben Sie uns, was Sie bei uns auf Dauer beitragen können und wollen. Ihre Zuschrift erreicht uns unter Chiffre Nr. 147/2.2004 an den AVS.

■ Rechtsanwältin (Schwerpunkt Medizin- und Familienrecht, seit 10 Jahren selbstständig) sucht zur Gründung einer Bürogemeinschaft Kollegin/Kollegen, zentral gelegene Büroräume sind vorhanden, Tel. (07 11) 5 53 25 90 oder 0175/142014631.

■ Wir bieten einer Rechtsanwältin oder einem Rechtsanwalt eine Bürogemeinschaft zu sehr günstigen Konditionen mit Sozietätsaussicht. Persönliches Engagement und fachliche Qualifikation sind wesentlich, Berufserfahrung kann noch erworben werden. Unsere Kanzlei (gegründet 1959) liegt wenige Meter vom OLG und LG entfernt und ist modern ausgestattet. Wir sind Fachanwälte für Familienrecht und Strafrecht, aber auch in anderen Rechtsgebieten tätig. Wenn Sie dies wünschen, können

wir Mandate abgeben. Dr. Stimpfig, Eppinger & Scherrenbacher, Gaisburgstr. 21 (Nähe Olgaek), 70182 Stuttgart, Tel. (0711) 2 48 47 99-0, Fax (0711) 2 48 47 99-9 www.raeses.de

■ Rechtsanwältin spezialisiert in Teilbereichen des Wirtschaftsrechts bietet Kollegin/Kollegen Zusammenarbeit in Bürogemeinschaft an. Repräsentative Büroräume in Stuttgart-Mitte sind neu eingerichtet. Ziel ist der spätere Zusammenschluss zu einer spezialisierten Wirtschaftskanzlei. Zuschriften erbeten unter Chiffre Nr. 154/2.2004 an den AVS.

■ Kooperation/Bürogemeinschaft – spätere Übernahme: Promov. RA-Einzelkanzlei sucht eine(n) jüngere(n) Kollegin/Kollegen für sachliche Erweiterung des Leistungsangebots. Bisheriger Schwerpunkt: UWG, gewerblicher Rechtsschutz, Medienbereich. Keine Anstellung, aber vertrauensvolle Zusammenarbeit. Standort Stuttgart-City-Randlage, Details mündlich. Anfragen unter Chiffre Nr. 148/2.2004 an den AVS.

■ Wir suchen eine Kollegin bzw. einen Kollegen für die Mitarbeit in Insolvenzverfahren sowie für die Wahrnehmung von allg. zivilrechtlichen Mandaten mit Schwerpunkten im Steuer- und im Arbeitsrecht. Ferner suchen wir einen Insolvenz Sachbearbeiter (m/w). Dabei denken wir an Interessenten mit kaufmännischer und/oder steuerrechtlicher Ausbildung (z. B. Büro-, bzw. Industriekaufleute, Steuerfachgehilfen, Buchhalter etc.) sowie auch an Juristen mit erstem Staatsexamen. RAe Eibofner und Kollegen, Alexanderstr. 101, 70182 Stuttgart, Tel. (07 11) 2 36 43 88.

■ Überwiegend zivilrechtlich ausgerichtete Rechtsanwaltskanzlei mit Büros in Fellbach und Winnenden sucht eine(n) Rechtsanwältin/Rechtsanwalt zum sofortigen oder nächstmöglichen Eintrittstermin für die Übernahme eines bestehenden Referats im Bereich des Zivil- und Strafrechts. Wir bieten eine angenehme Arbeitsatmosphäre, leistungsgerechte Vergütung und gute Entwicklungsmöglichkeiten. Sollten Sie sich angesprochen fühlen, sprechen Sie uns mit Ihrer Bewerbung an. Anforderungen: min. 2 Jahre Berufserfahrung, Prädikatsexamen wäre von Vorteil. Arbeitsbereich: priv. Baurecht, WEG-Recht, allg. Vertragsrecht, Grundstücksrecht, Strafrecht. Rechtsanwältin Weyde und Kollegen, Gotthilf-Bayh-Straße 1-3, D-70736 Fellbach, Tel: (07 11) 51 30 97, Fax: (07 11) 51 10 18, E-Mail: raeweyde@t-online.de, www.weyde-kollegen.de

■ Rechtsanwalt für stundenweise Mithilfe gesucht. Es handelt sich um die Vorbereitung von Anträgen und Klagen auf dem Gebiet des privaten Baurechts. Bei guter Zusammenarbeit

ist die Stelle ausbaufähig. Die Kanzlei befindet sich in Stuttgart-Weilimdorf. Zuschriften erbeten unter Chiffre Nr. 149/2.2004 an den AVS.

■ Freier Mitarbeiter für zunächst ca. 2 Monate gesucht. Möglichst mit LG- und OLG-Zulassung. Gern auch älterer Kollege. Option für längerfristige Zusammenarbeit. RA Gerhardt-Mössner, Lange Str. 54, 70174 Stuttgart, Tel. (07 11) 22 58 10, Fax (07 11) 2 25 81 11, E-Mail: RAeGSP@aol.com

■ Wir suchen Rechtsassessor/in für eine promotionsbegleitende Nebentätigkeit. Zuschriften erbeten unter Chiffre Nr. 155/2.2004 an den AVS.

■ Wir suchen ab sofort eine qualifizierte Rechtsanwaltsfachangestellte, welche in unserer Kanzlei nebenberuflich auf 400,00 EUR-Basis tätig werden möchte. Wir sind eine mittelständische, wirtschaftsrechtlich ausgerichtete Anwaltskanzlei in Stuttgart, die Arbeitszeiten können, je nach Verfügbarkeit, vereinbart werden. Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, so möchten wir Sie bitten, sich direkt mit Herrn Rechtsanwalt Birkhold, Relenbergstr. 88, 70174 Stuttgart, Tel. (07 11) 2 20 09 13, in Verbindung zu setzen.

■ Für unsere Anwaltskanzlei suchen wir ab sofort erfahrene Teilzeitkraft, schwerpunktmäßig für Schreibaarbeiten. Wenn Sie sicher im Banddiktat und zeitlich flexibel sind, zögern Sie nicht, uns anzurufen oder eine E-Mail zu schicken. Anwaltskanzlei Rüdüsühli, Friedrich, Brenner, Renz, Charlottenstraße 29/31, 70182 Stuttgart, Telefon (07 11) 2 37 68 10, E-Mail: info@webadvocat.de.

Stellengesuche STELLENGESUCHE Stelle

■ Angehende Fachanwältin für Familienrecht, 32 Jahre, beide Examina in B.-W., 5 Jahre Berufserfahrung, bisher vor allem in den Bereichen Familienrecht, Erbrecht und Verkehrsrecht tätig. Englisch fließend, engagiert, ausdauernd und belastbar, sucht aus ungekündigter Stellung neue Herausforderung in Kanzlei mit der Möglichkeit zur Tätigkeit im familienrechtlichen Bereich. Zuschriften erbeten unter Chiffre Nr. 150/2.2004 an den AVS.

■ Rechtsanwalt, Dr. jur. (Uni Tübingen), 31 Jahre, sucht aus ungekündigter Stellung nach 3-jähriger Tätigkeit in einer großen namhaften Stuttgarter WP/StB/RA - Sozietät neue Herausforderung im Bereich Gesellschaftsrecht, Steuerrecht und allgemeinen Zivil- und Wirt-

schaftsrecht. Beide Examina Ba-Wü, Fachanwalt für Steuerrecht theoretisch ganz und praktisch weitestgehend abgeschlossen. Kontaktaufnahme erbeten unter 0178 / 6693872 oder unter Chiffre Nr. 151/2.2004 an den AVS.

■ Rechtsanwalt, 34, fast 5 Jahre Gestaltungs- und Beratungserfahrung im Steuer- und Gesellschaftsrecht, Zusatzqualifikation FA Lehrgänge Steuer - und Arbeitsrecht, sucht aufgrund Wohnortwechsels aus sicherer Anstellung baldmöglichst neue Herausforderung mit Perspektive in RA - Kanzlei und oder RA / StB - Sozietät im Großraum Stuttgart. Erste Kontaktaufnahme unter 0172 / 5912748.

■ RA/StB/Dipl.-Finw.(FH), 33 J., 1. Staatsex. vollbefr., 2. Staatsex. bef., StB-Examen 3/04, mehrjährige Berufserfahrung in Finanzverwaltung und Big Four WP-Gesellschaft sucht aus ungekündigter Stellung neuen Wirkungskreis im Großraum Stuttgart. Zuschriften bitte unter Chiffre-Nr. 152/2.2004 an den AVS Stuttgart.

■ Rechtsanwältin, 31 Jahre, 3-jährige Berufserfahrung in zivilrechtlich ausgerichteter Kanzlei, beide Examen oberes befriedigend (Ba-Wü), Auslandsaufenthalte, sehr gute Englischkenntnisse, sucht aus ungekündigter Stellung Tätigkeit in Kanzlei/Unternehmen/Verband im Großraum Stuttgart. Kontakt: stellengesuch.jura@web.de

■ Rechtsanwalt, 33 Jahre, Prädikatsexamen, wirtschaftsrechtliche Dissertation abgeschlossen, zweijährige anwaltliche Berufserfahrung mit Schwerpunkten im allgemeinen Zivilrecht, Wirtschaftsrecht und Arbeitsrecht, Englisch verhandlungssicher (Auslandssemester, Wahlstation sowie längere Mitarbeit in Anwaltskanzlei in den USA), unternehmerisch denkend, belastbar, teamfähig, kommunikationsstark, sucht aus ungekündigter Stellung Tätigkeit in zivilrechtlich ausgerichteter Kanzlei vorzugsweise im Großraum Stuttgart. Auf ein persönliches Gespräch mit Ihnen freue ich mich. Kontaktaufnahme unter Tel. 0174-9165734 oder E-Mail: jobwechsel@gmx.de

■ Rechtsanwältin, 31 Jahre, Erstes Staatsexamen (Baden-Württemberg) 6,44 Notenpunkte, Zweites Staatsexamen (Brandenburg) 7,38 Notenpunkte, mit über drei Jahren Berufserfahrung überwiegend im Bereich des Arbeitsrechts, sucht Anstellung in Rechtsanwaltskanzlei mit arbeitsrechtlicher Ausrichtung in Stuttgart oder Umgebung. Den Fachanwaltslehrgang habe ich 2001 erfolgreich abgeschlossen, der Antrag, die Fachanwaltsbezeichnung führen zu dürfen, ist bei der RAK Berlin gestellt. Gerne sende ich Ihnen bei Interesse meine vollständigen Bewerbungsunterlagen zu. Schicken Sie mir einfach eine e-mail an rechtsanwaeltinarbeitsrecht@gmx.de.

■ Rechtsanwalt, Steuerberater und in Kürze (Juli) auch Fachanwalt für Steuerrecht, 34 Jahre, OLG-Zulassung (München) seit 06/2003, 6 Jahre Berufserfahrung im gesamten Bereich des Steuerrecht (Gesellschaftsrecht, Umwandlung, Vertragsgestaltung, Verfahrensrecht) sowie allg. Wirtschaftsrecht und Arbeitsrecht, davon 1,5 Jahre als Steuerassistent in WP/StB-Gesellschaft und 4 Jahre in Rechtsanwaltskanzlei, die in bundesweit tätigen WP/StB-Verbund eingegliedert ist, gute EDV- und Sprachkenntnisse (Französisch, Englisch verhandlungssicher), sucht aus familiären Gründen neue Tätigkeit bei WP/StB/RA-Kanzlei im Raum Stuttgart-Karlsruhe, unter Umständen auch im Rahmen einer freien Mitarbeit oder einer Bürogemeinschaft (kleiner Mandantenstamm vorhanden). Kontakt unter (0 89)7 25 53 14 (Telefax), E-Mail: shauger@freenet.de oder unter Chiffre Nr. 156/2.2004 an den AVS.

■ Rechtsanwalt, 34 Jahre, Dr. jur. (m.c.l.), Interessengebiete: Allg. Zivilrecht, Arbeitsrecht, Handels- und Gesellschaftsrecht, offen für weitere Rechtsgebiete, beide Examen befriedigend, Stationsnoten vb-gut, zwei Jahre Berufserfahrung in Kanzlei, z. Zt. mehrjährige Tätigkeit in Arbeitgeberverband sucht zum Jahreswechsel oder später herausfordernde Tätigkeit in mittelgroßer Wirtschaftskanzlei. Zuschriften erbeten unter Chiffre Nr. 157/2.2004 an den AVS oder e-mail an: anwalt-2004@gmx.de

■ Volljuristin, 29 J., Examina 7,4 und 8,25 P., 2 J. in Rechtsabteilung tätig, sehr gute Beurteilungen, vorwiegend Kenntnisse im Arbeits- und Wirtschaftsrecht (Vertrags-, Handels- und Wettbewerbsrecht, fundierte Kenntnisse im Arbeitsrecht, FA-Bereitschaft besteht), auch praxiserprobte Kenntnisse im Verwaltungs-, Zivilprozess- und Luftrecht, einjährige Mitarbeit in Allgemeinanzwaltskanzlei, Erfahrung mit Beratungstätigkeit und Terminvertretungen, Öffentlichkeitsarbeit (Internetauftritt, Newsletter, Publikationen) und Veranstaltungsorganisation, sicherer Umgang mit dem PC, Sprachen: Englisch, Französisch und Spanisch auf mittlerem Niveau sucht neue Herausforderung in Anwaltskanzlei, Unternehmen oder Verband, bevorzugt im Arbeits-, Zivil- und Öffentliches Recht, offen für neue Gebiete, Telefon: 0711-26 29 59 9 (abends) oder 0179-82 08 51 9, E-Mail: kaglas@yahoo.de

■ Volljurist, 31 Jahre, sucht Berufseinstieg in Kanzlei od. Unternehmen (evtl. auch freie Mitarbeit od. Teilzeit), möglichst Raum Stuttgart + 50 km, beide Examen (~ 6P.) in Ba.-Wü., Stationsnoten Vb, Fachanwaltslehrgang im ArbeitsR, 6 Mo. Erfahrung in Personalabteilung eines großen Industrie-



unternehmens. Schwerpunkte liegen im ZivilR (insb. ArbeitsR) und Strafr. Ich bin ledig, mobil, belastbar und begeisterungsfähig. e-mail: Nittmann@aol.com, Fax: (0711) 5770756

■ Volljuristin, 30 Jahre, ledig, Dissertation im Vertragsarztrecht, Ausbildungsschwerpunkt: Arztrecht, Arbeitsrecht; weitere Interessenschwerpunkte: Familienrecht, Mediation, Strafrecht; beide Examina befriedigend (BW), Stationsnoten zwischen 12 und 15 Punkten, bei Auslandspraktikum gefestigte Englischkenntnisse, weitere Sprachen: Französisch, Slowakisch, Tschechisch; genau, belastbar, flexibel und ergebnisorientiert sucht Anstellung in Rechtsanwaltskanzlei. Kontakt unter: StellengesuchAVS@aol.com oder unter 0171/7461783.

■ Volljuristin, 27 Jahre, beide Examina in BW (04/2004), Note: befriedigend, Anwaltsstation im privaten Baurecht, Wahlfach Arbeitsrecht, berufsbegleitende Teilnahme am FA-Lehrgang Arbeitsrecht (endet im Juli 04) sucht Berufseinstieg in zivilrechtlich orientierter Kanzlei. Sprachen: Englisch verhandlungssicher, Italienisch und Französisch gute Kenntnisse. Gerne sende ich Ihnen bei Interesse meine vollständigen Bewerbungsunterlagen zu. Zuschriften erbeten unter Chiffre Nr. 158/2.2004 an den AVS.

■ Rechtsassessor (seit 04/2004), 28 Jahre, beide Staatsprüfungen in BW „befriedigend“, Dienstzeugnisse „vollbefriedigend“ bis „sehr gut“, Wahlfach Wirtschaftsverwaltungsrecht, Schwerpunktbereich Wirtschaft mit besonderem Interesse für Gesellschafts-, Handels- und Vergaberecht, sucht Berufseinstieg in wirtschaftsrechtlich orientierter Kanzlei in Stuttgart und Umgebung. Kontakt unter e-mail rechtsassessor@arcor.de oder Tel. 07156/170473

■ Assessorin, 34 Jahre, 1. Examen 8,72 Punkte, 2. Examen 4,96 Punkte; Dienstzeugnisse vollbefriedigend bis gut, zwei Stagen beim Auswärtigen Amt (Botschaft, Generalkonsulat), Wahlschwerpunkt IPR, Interessenschwerpunkte allgemeines Zivilrecht und Verwaltungsrecht, aber gerne auch Einarbeitung in andere Rechtsgebiete, im Ausland erworbenes verhandlungssicheres Englisch, Französisch fließend in Wort und Schrift, gutes Spanisch, mehrfache, z.T. mehrjährige Auslandsaufenthalte (IRL, F, USA, Mexiko, Argentinien) und vierjährige voruniversitäre Berufserfahrung in der Assekuranz einer Großbreederei, Kenntnisse in MS-Office und div. Kanzleisoftware, Internet, juristische Datenbanken, ausbaufähiges Excel, sucht ab sofort Berufseinstieg in Rechtsanwaltskanzlei in Stuttgart oder Umgebung, gerne zunächst auch in Teilzeit oder über ein Praktikum. Tel.

unter (07 11) 6 20 73 93 (mit AB) oder E-Mail: Neue.Kollegin@gmx.de.

■ Hoch motivierter und flexibler Rechtsassessor, 29 Jahre, ein Prädikatsexamen, Wirtschaftsjurist (Univ. Bayreuth), Maîtrise en Droit Public (Europarecht), fließend Französisch, Englisch, sucht Stelle bei Rechtsanwalt. 0170/5 32 80 04.

■ Rechtsassessor, seit 04/2004, 27 Jahre, beide Examina ausreichend in Baden- Württemberg, Dienstzeugnisse zwischen 10 und 13 Punkten, Schwerpunkt der Ausbildung: Arbeitsrecht; Interessenschwerpunkt: Strafrecht, Verwaltungsrecht; Wahlfach 1. StEx: Versicherung svertragsrecht, 2.StEx: Arbeitsrecht. Sozial kompetent, Mannschaftsspieler, entscheidungsfreudig aber verantwortungsbewusst, umgänglich, Verhandlungsgeschick sucht Berufseinstieg in Anwaltskanzlei oder Unternehmen. Kontakt erbeten unter E-Mail: Rechtsassessor.sucht@web.de

■ Rechtsanwaltsfachangestellte, 25 Jahre, sucht einen neuen Arbeitsplatz im Raum Stuttgart als Teil- oder Vollzeitkraft ab sofort. Zuschriften erbeten unter Chiffre Nr. 153/2.2004 an den AVS.

■ Rechtsanwaltsfachangestellte, 22 Jahre, Abschlussprüfung im Juni 2004, Notendurchschnitt des Halbjahreszeugnisses 1,5, sucht im Raum Ludwigsburg/Stuttgart, einen neuen Arbeitsplatz in Teilzeitbeschäftigung ab 01.07.2004. Eine Übernahme durch die Ausbildungskanzlei ist aufgrund nicht vorhandenen Bedarfs an einer weiteren Kraft nicht möglich. Zusendungen unter Zuschriften erbeten unter Chiffre Nr. 159/2.2004 an den AVS.



■ Büroanteil (1 Büro ca. 25 qm) an RA oder StB in kleiner, aber feiner RA-Bürogemeinschaft mit insgesamt 4 Räumen (zwei Büros, ein großes Empfangszimmer mit Sekret.-Arbeitsplatz und Wartebereich sowie ein Besprechungszimmer) zu vermieten. Die Räume sind hell und ruhig und liegen in sehr repräsentativer und exklusiver Lage in einer alten Villa auf dem Haigst mit Blick über Stuttgart und parkähnlichem Anwesen mit italienischem Flair. Wünschenswert wäre ein/e Kollege/in, welche/r Beratungsleistungen auf hohem Niveau und weitgehend ohne „Laufkundschaft“ erbringt. Der Mietpreis für den Büroanteil beläuft sich auf ca. 600,00

Euro/Monat warm. ISDN-Anlage vorhanden und TDSL-Anschluss gelegt. Bei Interesse: (07 11) 84 94 95-0, RAin K. Bisle.

■ Zivilrechtlich ausgerichtete Rechtsanwaltskanzlei in Fellbach mit den Tätigkeitsschwerpunkten Familien-, Arbeits- und Sozialrecht aus persönlichen Gründen (Babypause) günstig abzugeben. Bei Interesse Zuschriften erbeten unter Fax (07 11) 5 78 90 01.

■ Rechtsanwalt-Kanzlei in Stuttgart-Nord aus persönlichen Gründen abzugeben. Sehr gute Lage. Günstige Kostenstruktur. Schwerpunkte: Fam-, Arbeits- und AuslR. Zuschriften erbeten unter Chiffre Nr. 160/2.2004 an den AVS.

■ Stuttgart-Gerichtsviertel, EG-Bürofläche 65 qm zu verkaufen. BVA Immobilien, Tel. (07 11) 72 00 30, Fax (07 11) 72 00 3-20

■ In zentraler Lage in Stuttgart-Stadtmitte in einer bereits bestehenden Kanzlei werden Zimmer zur Gründung einer Kanzlei angeboten. Hierbei können einzelne Zimmer angemietet werden, eine Mitnutzung des Sekretariats sowie der technischen Geräte ist möglich, jedoch nicht erforderlich. Die Zimmer sind hell und freundlich, die Kanzlei großzügig geschnitten. Bei Interesse :Tel. (0 71 42) 91 24 27, 0173/6527864 oder mpandersson@aol.com

■ Korrespondenzmandate Finnland: Unsere Rechtsanwälte in Helsinki übernehmen Korrespondenzmandate in ganz Finnland. Wir sind national und international sowohl im Bereich des Wirtschaftsrechts als auch auf dem Gebiet des allgemeinen Privatrechts tätig. Anfragen bitte an: Dr. Hans Bergmann, BJL Bergmann Oy, Eteläranta 4 B 9, 00130 Helsinki, Finnland, E-mail: hans.bergmann@bjl-legal.com, Telefon: (0 03 58) 9 6 96 20 70, Fax: (0 03 58) 9 69 62 07 10, Internet: www.bjl-legal.com

Herausgeber:
 AnwaltVerein Stuttgart e.V.
 Olgastraße 35, 70182 Stuttgart
 Schließfach LG Stuttgart Nr. 354
 Telefon: 0711 / 2 36 93 06
 Telefax: 0711 / 2 36 93 74
 E-Mail: info@anwaltverein-stuttgart.de
 www.anwaltverein-stuttgart.de
 Verantwortlich: Ekkehard Kiesswetter
 Redaktion: Anke Haug
 Grafik und Layout:
 Lorenz Communication,
 70376 Stuttgart



► AnwaltService Stuttgart GmbH
Olgastraße 35

70182 Stuttgart

Fax 0711 / 2 36 93 74

Schließfach 354

ANMELDUNG ZUM SEMINAR

<input type="text"/>	<input type="text"/>
----------------------	----------------------

Seminartitel

Seminarnummer

<input type="text"/>

Datum des Seminars

<input type="text"/>

Name

Vorname

<input type="text"/>

Kanzlei/Firma

<input type="text"/>

Straße

<input type="text"/>

PLZ

Ort

<input type="text"/>

Telefon

Fax

<input type="text"/>

Mitgliedsnummer im AnwaltVerein Stuttgart

Teilnahmebedingungen: Vier Wochen vor der Veranstaltung wird Ihnen eine Rechnung zugehen. Zur Zahlung des Teilnehmerbeitrags sind Sie auch dann verpflichtet, wenn Sie an der Veranstaltung aus Gründen, die die AnwaltService Stuttgart GmbH nicht zu vertreten hat, nicht teilnehmen können. Sollte in Ausnahmefällen eine Stornierung auf Ihren Wunsch erfolgen, berechnen wir dafür eine Bearbeitungsgebühr von 20,- EUR zzgl. gesetzlicher USt. pro Seminar. Vier Wochen vor der Veranstaltung ist eine Stornierung jedenfalls nicht mehr möglich. Es wird dann der volle Teilnehmerbeitrag fällig.

Wir bitten um Verständnis, dass wir uns die Absage von Seminaren, z.B. bei Ausfall eines Referenten oder zu geringer Teilnehmerzahl, vorbehalten müssen. Wird ein Seminar abgesagt, erstatten wir die bezahlte Gebühr. Die Teilnehmerzahlen sind begrenzt, so dass ein Anspruch auf Teilnahme bei Anmeldung nicht besteht.

Ihre personenbezogenen Daten werden zum Zwecke der Abwicklung unserer Veranstaltungen in der EDV-Anlage gespeichert.

Über jedes Seminar stellen wir Ihnen eine Teilnahmebescheinigung aus. Die Entscheidung über die Anerkennung als Pflichtfortbildung nach § 15 FAO bleibt der Rechtsanwaltskammer vorbehalten.

<input type="text"/>

Ort, Datum

Unterschrift



SEMINARTERMINE

Ausführliche Informationen zu unseren Seminaren finden Sie im Seminar-
kalender 2/2004 oder im Internet unter www.anwaltverein-stuttgart.de

Seminare im Juli

- Arbeitsrecht**
Aktuelle Rechtsprechung zum arbeits-
gerichtlichen Verfahren 15. Juli 04
- Familienrecht**
Rechtsanwaltsvergütung nach dem RVG in
Ehe- und Familiensachen 19. Juli 04
- Gebührenrecht**
Das neue Gebührenrecht 12. Juli 04
Rechtsanwaltsvergütung nach dem RVG in
Ehe- und Familiensachen 19. Juli 04
- M.A.R.S.-Unfallgutachten mittels moderner Software** 01. Juli 04
- Westlaw DE. Der juristische Online-Service** 06. Juli 04

Seminare im September

- Arbeitsrecht**
Kündigungsrecht aktuell 30. September 04
- Berufseinsteigerseminare**
Einführung in das Familienrecht 20. September 04
Einführung in das Mietrecht 27. September 04
- Familienrecht**
Einführung in das Familienrecht 20. September 04
Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung 23. September 04
- Internationales Recht**
Gestaltung von Export- und Importverträgen
unter Geltung des UN-Kaufrechts 24. September 04
- Mietrecht**
Einführung in das Mietrecht 27. September 04
- Rechtsanwaltsfachangestellte**
Workshop RVG – Vertiefung 16. September 04
Workshop RVG – Vertiefung 28. September 04
- Westlaw DE. Der juristische Online-Service** 21. September 04

Seminare im Oktober

- Anwaltskanzlei**
Betriebswirtschaftliches Grundlagenwissen
für die anwaltliche Praxis (BWL-Crash) 01./02. Oktober 04
Coaching für Rechtsanwälte 15. Oktober 04
- Arbeitsrecht**
Einführung in das Arbeitsrecht 04. Oktober 04
- Berufseinsteigerseminare**
Die Anwaltsvergütung nach dem neuen
Rechtsanwaltsvergütungsgesetz 11. Oktober 04
Begrüßungsabend 11. Oktober 04
Einführung in das Arbeitsrecht 04. Oktober 04
Einführung in das Verkehrsrecht 25. Oktober 04
- Erbrecht**
Verfügungen von Todes wegen zu
Gunsten Behinderter 14. Oktober 04
- Familienrecht**
Workshop zur Berechnung des Unterhalts 05. Oktober 04
- Gebührenrecht**
Die Anwaltsvergütung nach dem neuen
Rechtsanwaltsvergütungsgesetz 11. Oktober 04

- Informations- und Kontaktbörse 2004** 28. Oktober 04
- Insolvenzrecht**
Grundzüge des Insolvenzrechts und
Gläubigerverhalten 26. Oktober 04
- Internetrecht**
Aktuelle Rechtsprechung zum Internetrecht 21. Oktober 04
- Sprachkurs**
Englisch für Juristen (Teil 1) 06. Oktober 04
Englisch für Juristen (Teil 2) 13. Oktober 04
Englisch für Juristen (Teil 3) 20. Oktober 04
Englisch für Juristen (Teil 4) 27. Oktober 04
- Verkehrsrecht**
Einführung in das Verkehrsrecht 25. Oktober 04
- Versicherungsrecht – 10 Pflichtstunden Fortbildung**
I. Allgemeiner Teil 08. Oktober 04
II. Sachversicherungsrecht 08. Oktober 04
III. Personenversicherungsrecht 09. Oktober 04
- Zivilrecht uns Zivilprozessrecht**
Neues Beweisrecht nach ZPO-Reform-Gesetz 12. Oktober 04

Seminare im November

- Anwältinnen**
KKK – Karriere, KOHLE, Kompetenz 12./13. November 04
- Anwaltskanzlei**
Marketing und Kommunikation im Anwaltsalltag 15. November 04
- Baurecht – öffentliches**
Das neue BauGB und aktuelle Rechtsprechung
im öffentlich-rechtlichen Nachbarschaftsbereich 25. November 04
- Berufseinsteigerseminare**
Marketing und Kommunikation im Anwaltsalltag 15. November 04
- Erbrecht**
Regelung der Unternehmensnachfolge
von Todes wegen 11. November 04
- Gebührenrecht**
RVG – Vertiefung – Erste Erfahrungen 26. November 04
- Mietrecht/WEG-Recht**
Aktuelles Mietrecht in der Praxis 16. November 04
Aktuelles WEG – Entscheidungen,
Trends und Themen 30. November 04
- Zivilrecht uns Zivilprozessrecht**
Haftung von Banken und Vermittlern bei
geschlossenen Fonds 18. November 04

Seminare im Dezember

- Anwaltskanzlei**
Rhetorik für Rechtsanwälte – ich bin doch
nicht auf den Mund gefallen 03. Dezember 04
- Arbeitsrecht**
Aktuelles zum Betriebsverfassungsrecht 16. Dezember 04
- Baurecht privates**
Mängelrechte beim Bauvertrag 02. Dezember 04
- Verkehrsrecht**
Aktuelle Rechtsprechung zum Verkehrsrecht 14. Dezember 04